



Tierheim Dechanthof – Die gute Tat
2130 Mistelbach / Wilfersdorf

Email: tierheim-dechanthof@wavenet.at
Url: www.tierheim-dechanthof.at
Telefonnummer: +43 (0)2573/2843

Unser Spendenkonto:

Bank: Raiffeisenbank im Weinviertel
Konto: 10.850 - Bankleitzahl: 32318

ZVR-Zahl 564480943

VRZ MIS3-V-05926

Protokoll – Generalversammlung

Freitag, 15. 11. 2013
Beginn: 18:11 Uhr – Beginn II 18:41
Ende: 19:01 Uhr
Ort: Gasthaus „Zum Schillingwirt“

Anwesend: Mag. Csilla Debreczeny, Ing. Müllner, RR Weidlich, TH Dechanthof Vorstand – Mitglieder und Mitarbeiter.

Entschuldigt: LR Wilfing, LABg. Schulz, Dr. Jordan, Dir. Riener.

Cc: NR Kuzdas, LR Androsch, LR Wilfing, LABg. Schulz, HR Tschulik, DI Langanger, Bgm Pohl, BH MI Martin Scheiner, TSVNÖ Präs. Wolfger, Ata Mag. Cenker

Werte Mitglieder des TH Dechanthofes! Ich darf Sie herzlichst zur GV begrüßen (die 6. GV nach 2008) und ich danke für Ihr Kommen. Die Einladung erfolgte gemäß den Statuten am 30.10.2013, es sind keine weiteren Anträge eingelangt – die Tagesordnung gilt somit als genehmigt. Da die GV noch nicht beschlussfähig ist, findet sie 30' später mit derselben Tagesordnung statt:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, Beschlussfähigkeit
2. Berichte: Tierheimleiterin, Präsident, Finanzreferent
3. Bericht der Rechnungsprüfer. Rechnungsprüfung GJ 2012 vom 31.05.2013
4. Referat Neubau Herr Ing. Müllner – Gleichenfeier – Fertigstellung Frühjahr 2014
5. Sonderthemen – Diskussion

Bericht Dr. Silvia Jordan:

Frau Dr. Jordan ist operationsbedingt verhindert. Ihr Statement wird von Fr. Bachmayer bekanntgemacht.

Liebe Mitglieder, liebe KollegenInnen; Beiräte, lieber Vorstand.

Wie erwartet war 2013 ein ereignisreiches Jahr, der Neubau und die gltzg. Versorgung aller Tiere war eine große Herausforderung. 2014 wird ein Jahr der Neuerungen, ein neues TH, viele neue Gesichter und damit viele neue Ideen und Verbesserungen. Wie die meisten wissen, werde ich das Tierheim verlassen. Ich danke euch allen für die gemeinsame Zeit, für die gute, oft auch schwierige Zusammenarbeit und für die Erfahrungen, die ich machen durfte. Besonders danke ich euch dafür, dass ich ohne Sorge gehen kann. Ohne Sorge, dass

die Tiere je schlecht versorgt sein werden und mit dem Wissen, dass alles gemacht wird, um ihnen den Aufenthalt im Tierheim so angenehm wie möglich zu gestalten. Alles Gute!

Wir bedauern das Ausscheiden von Fr. Dr. Jordan. Sie war von Anfang an dabei – war Mitinitiatorin bei der Übernahme des TH's nach der Insolvenz im Jahr 2008, sie ist natürlich im Tierheim weiter sehr gerne gesehen und immer willkommen!

Begrüßung von Frau Mag. Csilla Debreczeny. Herzlich Willkommen im Tierheim Dechanthof. Die TÄ aus Wien unterstützt uns seit Oktober 2013.

Mag. Debreczeny herself:

Liebe Anwesende, die Arbeit im Tierheim Dechanthof hat mir bis jetzt sehr gut gefallen. Die Zusammenarbeit mit dem Team ist wunderbar, das Team ist super geschult und eingearbeitet. Ich hatte Angst vor dem arbeiten in einem Tierheim wegen den vielen armen Tieren. Aber schon zu Beginn war ich von der Sauberkeit der Anlage und den Unterbringungen überrascht und ich war vom Team sofort begeistert. Ich bin bemüht alle Tiere gut zu versorgen. Mein Beruf ist meine Berufung und gleichzeitig mein Hobby, deswegen gefällt mir die Arbeit im Tierheim sehr gut und ich hoffe, es läuft alles weiterhin so gut wie im Moment.

Bericht Vogl-Proschinger:

1	<u>Das WICHTIGSTE:</u> alle unsere Tiere sind sehr gut versorgt! Den Tieren am Dechanthof geht es gut! Priorität hat die soziale Integration der Tiere.	
2	Wir sind erfolgreich für unsere Tiere tätig und wir haben im GJ 2012 positiv bilanziert. Auch 2013 werden wir mit einem Plus abschließen. Obwohl der Ausgaben – Sonderleistungen für den Neubau. € 100.000,-- am 24.10. überwiesen. Vereinsanteil für Zusatzleistungen zum Neubau Tierheim Dechanthof".	
3	Für unsere Tiere sind 10 Angestellte im Einsatz. Weiters 1 Tierärztin, 1 Teilzeitkraft & Tiertrainer – Tierpsychologen..	
4	Unser Team ist an 365 Tagen im Jahr, 7 Tage in der Woche, 24 Stunden am Tag für das TH – für die Tiere - im Einsatz!	
5	Bis dato haben wir ~ 525 Tiere bei uns im TH aufgenommen!	
6	Erfreulich ist die anhaltende hohe Besuchsfrequenz am Hof, wochentags, speziell am Wochenende und zu Veranstaltungen.	
7	Eine beachtliche Spaziergängerquote, meistens kommen alle Hunde zum Gassi gehen.	
8	Ungebrochen die hohe Akzeptanz des TH bei den Medien, Besuchern, Behörden – Polizeidienststellen und bei den Tierfreunden und dem Land NÖ und den Gemeinden.	
9	Thema - Problemstellung Animalhoardingfälle: WIEDER mussten wir an einer bekannten Adresse, bei Personen die mit einem Tierhalteverbot belegt sind 38 Tiere mit ATA BH MI abnehmen. Leider ist hier keine Besserung in Sicht.	
10	Problematisch ist das Verhalten von Tierbesitzern, das sich NICHT VERANTWORTLICH fühlen gegenüber seinem Tier: Die Verantwortung wird oft leichtfertig dem Tierheim übertragen.	
11	Wünschen würden wir uns: noch mehr helfende Hände – es gibt immer etwas zu tun!	
12	Wir suchen auch immer wieder Pflegeplätze für unsere Katzen (Babykatzen) und auch unsere Hunde würden sich über einen guten Pflegeplatz freuen.	
13	Ich stehe dzt. in Vertragsverhandlungen mit dem Land NÖ – Fördervertrag 2014 – 2018.	

14	Zu den Aufgaben eines Landestierheimes gehören - siehe ua. Handout.	
16	Bedanken will ich mich bei allen Helfern, Unterstützern – Freunden des Dechanthofes und ich danke den Mitarbeitern für Ihren Einsatz und darf auch das Engagement des Vorstandes würdigen. Der Vorstand ist ehrenamtlich – unentgeltlich und ohne Spesenersatz für das TH tätig!	

Feststellung der Beschlussfähigkeit um **18:30 Uhr durch den **Präsidenten**.**

Bericht Finanzreferent Hans Hynek:

Geschäftsjahr 2012 - Finanzbericht

Einnahmen:		488.035,14
Ausgaben:		313.441,03
Betriebserfolg		174.594,11
Finanzerträge	Bankzinsertrag:	6.356,22
	Bankzinsaufwand	0,43
		180.949,90
Abschreibungen	Abschreibungen:	3.231,86
	Geringwertige Wirtschaftsg.	2.542,46
	Buchwert abgeg. Anlagen	0,00
		175.175,58

Überschuss/Verlust **175.175,58**

€ 100.000,-- haben wir am 24.10. an die Stadtgemeinde Mistelbach / NÖ Landesregierung überwiesen. Es handelt sich um den Vereinsanteil für Zusatzleistungen zum Neubau des Tierheims Dechanthof.

Auf Grund unserer Kalkulationen werden wir noch weitere € 150.000,-- in den Neubau investieren. In die Revitalisierung der Altbauten werden weitere berechnete € 250.000,-- benötigt. **Ein Gesamtinvestitionsvolumen von € 500.000,---!**

Der Ausblick auf 2013 lässt leider keinen Überschuss mehr erhoffen. Das ergibt sich durch die Investition von 100.000 Euro, welche an die Stadtgemeinde Mistelbach überwiesen wurden. Insgesamt sind 250.000 Euro für Zusatzleistungen am Neubau veranschlagt, welche zum Vorteil der Tiere investiert werden. Hierzu zählen z.B. Ausläufe bei den Quarantänezimmern der Hunde, welche aus Kostengründen vom Land gestrichen wurden, aber unbedingt notwendig sind.

Besonders betont Hans Hynek die hohen Heizkosten – sie schlagen sich mit € 24.000,- - Euro zu Buche. Hier wird auf eine drastische Reduktion durch die neue Heizanlage gehofft.

Die Unterlagen sind zur Einsicht vorgelegt.

Report des Rechnungsprüfers GJ 2012: RR Alfred Weidlich, Entlastung des Kassiers – des Vorstandes

Die Rechnungsprüfer bestätigen die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung, sowie die statutenmäßige Verwendung der Mittel. Gebarungsmängel und Gefahren für den Bestand des Vereines konnten nicht festgestellt werden. Ungewöhnliche Einnahmen bzw. Ausgaben sowie Insichgeschäfte lagen im Prüfungszeitraum nicht vor. Die Gemeinnützigkeit des Vereines ist aufgrund der vorliegenden Gebarung nicht gefährdet. Die Rechnungsprüfung erfolgte am 31.05.2013.

Die Abstimmung betreffend die Entlastung des Kassiers/des Vorstandes erfolgte EINSTIMMIG, ohne Stimmenthaltung!

Referat Neubau Herr Ing. Müllner – Gleichenfeier – Fertigstellung

Frühjahr 2014

Die Baustelle ist nun knapp ein 1 Jahr im Betrieb, der Abbruch und der Bodenaustausch erfolgte noch 2012. Der Baubeginn 2013 verzögerte sich immer wieder, dann war die Pleite der Alpine eine weitere Unterbrechung. Zum Glück übernahm die Firma Swietelsky relativ bald die Baustelle und die Gleichenfeier konnte zwar mit Verzögerung – aber doch begangen werden. Große Bauabschnitte wie der Aufbau der Hohlwände und des Dachstuhles sind bereits erledigt. An Innenarbeiten konnte bereits der Estrich und das Einsetzen von Fenster und Türen vorgenommen werden. Der nächste große Bauschritt sind die Zwingeraußenanlagen bei den Hunde- u. Katzensimmern. Diese Woche wurde die Einfahrt tiefergelegt, das große Loch ist nötig für den Aufbau der Abfahrt zum neuen Tierheim. In ca. 5 Wochen kommt es zum Stillstand der Baustelle. Durch die Inbetriebnahme der Hackschnitzelanlage ca. Anfang Dezember kann der Weihnachtsurlaub zum Austrocknen des Estrichs genutzt werden.

Danach können im Jänner die Innenbeschichtungen begonnen werden. Ebenso wird dann die Haustechnik vervollständigt. Sobald es außen schneefrei wird und die Außentemperaturen es zu lassen, wird mit der Aufschüttung der Wege und deren Asphaltierung begonnen. Die endgültige Fertigstellung lässt sich ungefähr für das Frühjahr 2014 festlegen.

Freie Diskussion:

Ende der Sitzung um 19:01 Uhr



iA. Gabriele Bachmayer
Schriftführerin

Leistungsbilanz TH Dechanthof 2013

- Der Dechanthof ist für herrenlose Haustiere – Fundtiere zuständig, im öffentlichen Auftrag!
- **Zuständigkeitsbereich Weinviertel** – für **255.000 Personen** in den Bezirkshauptmannschaften: Gänserndorf, Mistelbach, Korneuburg & WU Gerasdorf bei Wien. Konzipiert als NÖ Viertelstierheim.
- **Fördervereinbarung mit dem Amt der NÖ Landesregierung** – Abt. Ru5
- Offizielles **behördlich zertifiziertes Tierheim** – Tierheimbewilligung von der BH Mi.
- Betreiber des Tierheims: der Verein „Die Gute Tat“ / Dechanthof.
- Jährliche Frequenz: 2009 – 684 Tiere, 2010 – 637 Tiere und 2011 – 676 Tiere. 2012 – 741 Tiere! 2012 – 143 behördliche Abnahmen. §30 – 479 Tiere. 2013 - ??? Tiere! 2013 – ??? behördliche Abnahmen. §30 - ??? Tiere.
- 10 angestellte Mitarbeiter: 2 Tierärztinnen Dr. vet. med. Silvia Jordan und Mag. Csilla Debreczeny, 1 Betriebsleiter, und 7 Tierpfleger / 1 Objektbetreuer – Vollzeit/ und eine geringf. Beschäftigte Bürokräft.
- **An 365 Tagen / 24 Stunden im tgl. Einsatz!**
- Tierrettung: - ~ 25.000 km pa. 460 Einsätze.
- Der Vorstand arbeitet **ehrenamtlich, unentgeltlich und ohne jeglichen Spesenersatz**.
- 2800 Mitglieder: Paten, Förderer – Unterstützer und Helfer.
- **80-100 E-Mails**, Anfragen, Gästebucheintragungen – Schriftverkehr täglich
- **300 Zugriffe** täglich auf unsere **Homepage**. Neue HP - vom 18.3. bis 25.3.2012 – 1569 Zugriffe!
- Telefonanfragen: 80-90täglich – inkl. Bereitschaftstelefon
- Besuchsfrequenz: 250-300 Personen / Besucher - Spaziergeher wöchentlich
- **400 unentgeltliche Arbeitsstunden** von freiwilligen Helfern wöchentlich
- **2008** wurde vom neuen Vorstand das Konkursverfahren erfolgreich abwendet. Masseverwalter RA Dr. Freimüller. Seit 2008 bis dato wird jährlich positiv bilanziert!
- Fördermittel pa.: Land NÖ Einnahmen: € 83.243, TVNÖ & Gemeinde Mi € 18.508,50. € 101.751,50
- Betriebsleistung 2011: € 565.000. Ausgaben € 307.000. **18%/33% Förderung**
- Betriebsleistung 2012: € 494.000. Ausgaben € 315.000. **21%/32% Förderung**
- Betriebsleistung 2013: hier erwarten wir ein positives Ergebnis!

Auszug aus dem Fördervereinbarung

abgeschlossen zwischen

dem **Land Niederösterreich**, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, als Förderer, im Folgenden kurz Land NÖ genannt, und dem **Tierschutzverein „Die gute Tat – Dechanthof“**, 2193 Wilfersdorf, Dechanthof, vertreten durch dessen Obmann Otto Vogl-Proschinger, im Folgenden kurz Tierschutzverein genannt.

1. Der Tierschutzverein erklärt, dass es zu seinen statutenmäßigen Aufgaben gehört, alle im Betreuungsgebiet (Pkt. 4) von der jeweils zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde übernommenen Tiere vom Sitz der Behörde oder einem von dieser genannten Ort möglichst unverzüglich und unter

Wahrung aller bestehenden tierschutzrechtlichen Anforderungen zu übernehmen, zu verwahren und für deren ordnungsgemäße Unterbringung zu sorgen. Dies wird seitens des Tierschutzvereines durch einen entsprechenden, ständig erreichbaren Bereitschaftsdienst gewährleistet.

Der Tierschutzverein kann sich auf seine Kosten und unter seiner Verantwortung auch entsprechend geeigneter Dritter bedienen. Der Tierschutzverein schließt diesfalls mit den Drittpartnern geeignete Vereinbarungen ab.

2. Als Unterstützung für die Wahrnehmung dieser Aufgaben erhält der Tierschutzverein, vorbehaltlich der Bereitstellung der erforderlichen Mittel im jeweiligen Jahresvoranschlag des Landes NÖ durch den NÖ Landtag, jährlich eine Förderung des Landes NÖ in der Höhe von € 83.243,-.

3. (1) Die Gültigkeit dieser Fördervereinbarung beginnt mit 1.1.2009 und endet am 31.12.2013, ohne dass es einer Aufkündigung bedarf. Sowohl das Land NÖ als auch der Tierschutzverein verzichten darauf, diese Fördervereinbarung im Wege der ordentlichen Kündigung vorzeitig zu beenden.

(2) Sowohl das Land NÖ als auch der Tierschutzverein haben das Recht diese Fördervereinbarung bei Verletzung der Fördervereinbarung oder vergleichbaren schwerwiegenden Gründen ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist aufzukündigen; als schwerwiegender Grund gilt insbesondere:

- die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Tierschutzvereines, oder die Abweisung eines Antrags auf Eröffnung eines solchen mangels Kostendeckung;
- die Verletzung einer Bestimmung dieser Fördervereinbarung durch einen der Vertragspartner.

4. Das Betreuungsgebiet des Tierschutzvereines umfasst folgende Gebiete:

- **Verwaltungsbezirk Mistelbach**
- **Verwaltungsbezirk Gänserndorf**
- **Verwaltungsbezirk Korneuburg**
- **Verwaltungsbezirk Wien-Umgebung** – die Gemeinde Gerasdorf bei Wien.

Im Einzugsgebiet leben 250.000 Personen!

Dzt. sind wir in Verhandlung mit dem Land NÖ – Fördervertrag 2014 – 2018!

Unsere Vereinsgeschichte

1949 wurde unser Verein durch Rosa Sophie Radio gegründet. Sie war eine große Natur- und Tierfreundin und hatte schon kurze Zeit nach dem Krieg den Wunsch ihr weiteres Leben wohltätigen Zwecken zu widmen. Die Mitgliederwerbung begann und unter anderen konnten wir auch Dr. Bruno Kreisky, Minister Lütgendorf, Prinz Emanuel Liechtenstein, Josef Meinrad, Robert Stolz, und viele andere mehr für unser Projekt begeistern. 1974 verstarb Frau Radio, und Frau Compo nahm sich nun der vielen armen Tiere an. 1981 wurden Fr. Dr. Wessely (+10.10.2012) und Frau Dr. Brazda in den Vorstand gewählt. Als neuer Obmann vertritt nun seit Oktober 2008 Herr Otto Vogl-Proschinger den Verein.

Nach vielen Jahren konsequenter Tierhilfe und einigen Umzügen fanden wir 1987 unser neues Quartier am Dechanthof. Der Zustand des Hofes war erschreckend. Die Gebäude mussten fast alle abgerissen werden und da der Hof ein Abstellplatz für allerlei Gerümpel war, musste dieses mühevoll entsorgt werden, damit sich auch keines unserer Tiere an den rostigen Lastwagen oder am Alteisen verletzen konnte.

Noch immer wären viele Arbeiten und Reparaturen, sowie ein neues Hundehaus dringend notwendig. Doch unsere Tiere haben ein ZUHAUSE gefunden. Wir versuchen alle unsere Tiere vergessen zu lassen, was sie erlebt haben. Nichts würde uns und unsere vierbeinigen Freunde mehr freuen, als ein neues ZUHAUSE bei einer tierlieben Familie zu finden.

*„Die gute Tat“ zum Wohl und Schutz der Tiere
2130 Mistelbach / Wilfersdorf, Tierheim Dechanthof*

E I N L A D U N G

zu der am Freitag, dem 15.11.2013 um 18:00 Uhr im Gasthaus Schilling, in 2130 Mistelbach, Oserstr. 4A; 02572/20646 stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

TAGESORDNUNG :

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, Beschlussfähigkeit
2. Berichte: Tierheimleiterin, Präsident, Finanzreferent
3. Bericht der Rechnungsprüfer. Rechnungsprüfung GJ 2012 vom 31.05.2013
4. **Referat Neubau Herr Ing. Müllner** – Gleichfeier – Fertigstellung Frühjahr 2014
5. Sonderthemen - Diskussion

Sowohl zu den ordentlichen wie auch zu den außerordentlichen Generalversammlungen sind alle Mitglieder mindestens **zwei (2) Wochen** vor dem Termin durch Ankündigung, welche die Tagesordnung und den Termin enthält, mittels **Aushang im Tierheim und auf der Homepage** einzuladen. Die Einberufung erfolgt durch den Vorstand.

Im Falle der Beschlussunfähigkeit der Generalversammlung ist für die in der Tagesordnung angekündigten Gegenstände gem. § 9 (6) der Statuten nach Abwarten von 30 Minuten ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Stimmberechtigten die Beschlussfähigkeit gegeben.

Die Mitglieder werden darauf aufmerksam gemacht, dass gem. § 9 (4) der Statuten Anträge zur Generalversammlung mindestens **7 Tage vor dem Termin der Generalversammlung** beim Vorstand **schriftlich** einzureichen sind.

Zur Identifikation der Mitglieder ersuchen wir den Einzahlungsbeleg über die Mitgliedschaft aus 2013 mitzunehmen. Vielen Dank!

Die (alle) Vorstandsmitglieder sind ehrenamtlich und unentgeltlich und ohne Spesenersatz tätig.

Otto Vogl-Proschinger (Präsident)

Gabriele Bachmayer (Schriftführerin)

Mistelbach 30.10.2013

Vorankündigung: Herbstaussendung 2013
HP – und Aushang im Tierheim